|  |
| --- |
| KANALISATIONSANSCHLUSS-GESUCH BG Nr. ………..………………  |

**Bauherr**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Name, Vorname: |       | Tel. Nr.: |       |
| Adresse: |       | E-Mail: |       |

**Projektverfasser**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Name, Vorname: |       | Tel. Nr.: |       |
| Adresse: |       | E-Mail: |       |

**Bauvorhaben**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Bezeichnung / Kurzbeschrieb oder ausführende Arbeiten: |  |  |
|       |
| Strasse, Haus-Nr.: |       | Grundbuch-Nr.: |       |
| Neubau von Abwasseranlagen, Grundleitungen, Grundstückanschlussleitungen |  | [ ]   |
| Nur sanitärtechnische Anpassungen der Liegenschaft |  | [ ]   |
| Die Grundstückentwässerung erfolgt im | [ ]   | Mischsystem | [ ]   | Trennsystem |
| Versickerungsanlage | [ ]   | bestehend | [ ]   | neu | [ ]   | keine |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | In Schmutz-, Mischabwasser | In Sauberwasser | In oberflächliche Versickerung | In Versickerungs-anlage |
| Entwässerung neuer oder zusätzlicher Dachflächen |       | M2 |       | M2 |       | M2 |       | M2 |
| Entwässerung neuer oder zusätzlicher Balkone oder Terrassen |       | M2 |       | M2 |       | M2 | --- | M2 |
| Entwässerung neuer oder zusätzlicher Vorplätze |       | M2 |       | M2 |       | M2 | --- | M2 |
| Entwässerung neuer oder zusätzlicher Parkplätze |       | M2 |       | M2 |       | M2 | --- | M2 |
| Entwässerung neuer oder zusätzlicher Zufahrten, Gehwege |       | M2 |       | M2 |       | M2 | --- | M2 |
| Entwässerung neuer oder zusätzlicher Garageneinfahrten |       | M2 |       | M2 |       | M2 | --- | M2 |

**Die Richtigkeit der vorgenannten Angaben bestätigt** (Unterschrift):

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Bauherr: |  | Projektverfasser: |  |
| Ort / Datum: |       |  |  |

**Kanalisationsgesuch**

Bei Neu- und Umbauten von Abwasseranlagen (Schmutz- und Regenwasser) sowie bei Neuanschlüssen an die öffentliche Kanalisation ist ein Kanalisationsgesuch einzureichen.

Das Gesuch ist in 3-facher Ausführung einzureichen:

* Ausschnitt aus dem Werkplan Abwasser, Situationsplan 1:500 mit den projektierten Abwasserleitungen, Schächten und Versickerungsanlagen
* Grundrisse 1:50 oder 1:100 und Umgebungsplan mit Angaben von Leitungsdurchmesser, Gefälle und Material sowie Sohlen- und Deckelhöhen. Angabe über das Material und die Entwässerung von Vorplätzen usw.
* Versickerungsgesuch („Versickerungsgesuch von nicht verschmutztem Abwasser“ des Kantons Solothurn mit Grundriss und Schnitt der Versickerungsanlage
* Geologisches Gutachten Versickerung / respektive bei Antrag auf Befreiung

**Allgemeine Bedingungen Abwasser**

* Die Bestimmungen der Gewässerschutzgesetzgebung und der Norm SN 592 000 "Liegenschaftsentwässerung" (Planung und Erstellung von Anlagen für die Liegenschaftsentwässerung) sind einzuhalten. Bezüglich des nicht verschmutzten Abwassers ist die VSA-Richtlinie "Regenwasserentsorgung" (Richtlinie zur Versickerung, Retention und Ableitung von Niederschlagswasser in Siedlungsgebieten, VSA, November 2002 inkl. Updates) anzuwenden.
* Die interne Entwässerung ist in jedem Fall im Trennsystem auszuführen. Meteorwasser (Sauberwasser) und Wasser aus Sickerleitungen darf nicht der Schmutzwasserleitung angeschlossen werden. Ebenso darf der Sauberwasserleitung kein Schmutzwasser angeschlossen werden.
* Dachwasser, Sickerwasser und Abwasser von Strassen und Plätzen dürfen nur via Schlammsammler angeschlossen werden.
* An zugänglicher Stelle ist für die Schmutz- und die Sauberwasserleitung je ein separater Kontrollschacht zu erstellen.
* Der Anschluss an die Hauptleitung hat in der oberen Rohrhälfte zu erfolgen und ist mit einer Kernbohrung und einem Systemanschlussstück vorzunehmen oder bei Kunstoffleitungen mit einem Abzweiger. Eingespitzte Anschlüsse sind nicht zulässig.
* Die zuständige Bauherrschaft oder die Vertretung ist verpflichtet, vor Eindecken sämtlicher Gräben die Anschlüsse an Werkleitungen zur Abnahme und Einmessung zu melden. Die Anmeldungen zur Kontrolle und Abnahme der Werkleitungen (Kanalisation und Wasser) haben rechtzeitig (mindestens zwei Werktage im Voraus) an die Emch+Berger AG Solothurn, Schöngrünstrasse 35, 4500 Solothurn zu erfolgen (Telefon 058 451 73 00). Anfallende Kosten gehen zu Lasten der Bauherrschaft.